

Allgemeine Geschäftsbedingungen Linienfahrten & Restauration

I. Allgemeines

§ 1 Geltungsbereich

1. Unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen Linienfahrten & Restauration** gelten für Linienfahrten auf den Fahrgastschiffen der Reederei Bruno Winkler und für Verträge zur Durchführung von Veranstaltungen auf den Fahrgastschiffen der Reederei Bruno Winkler sowie für alle damit zusammenhängenden weiteren Leistungen und Lieferungen durch uns.

Sie gelten **nicht** für **Charterfahrten**; insoweit gelten ausschließlich unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen Charter**.

2. Nachstehend finden sich in den §§ 2 bis 5 Sonderregelungen für den Bereich Fahrten, in den §§ 6 bis 9 Sonderregelungen für den Bereich Restauration, in den §§ 10 – 13 Sonderregelungen für den Kauf von Geschenk-Gutscheinen sowie in den §§ 14 – 17 Regelungen, die für beide Bereiche gelten.
3. Unsere Allgemeinen Personenbeförderungsbedingungen gelten **ausschließlich**; entgegenstehende oder von unseren Personenbeförderungsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Personenbeförderungsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Personenbeförderungsbedingungen abweichender Bedingungen des Kunden die Lieferung oder Leistung an den Kunden vorbehaltlos ausführen.
4. Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und den Kunden zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag **schriftlich** niedergelegt.
5. Unsere Allgemeinen Personenbeförderungsbedingungen gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie öffentlich-rechtlichen Sondervermögen, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.
6. Mit dem Erwerb eines Fahrscheins oder dem Unterzeichnen einer Reservierung erkennt der Kunde unsere Allgemeinen Personenbeförderungsbedingungen als verbindlich an.

II. Fahrten

§ 2 Fahrkarten

1. Fahrkarten sind **vor Antritt der Fahrt** an den Kassen zu lösen. Dies gilt auch dann, wenn über die Internetseiten der Reederei Bruno Winkler bereits eine Reservierung vorgenommen wurde (vgl. dazu auch § 2 Nr. 5). Fahrkarten sind beim Einsteigen persönlich vorzuzeigen, während der Fahrt aufzubewahren und den zuständigen Kontrolleuren auf Verlangen vorzuzeigen. An Bord können Fahrkarten nur gelöst werden, wenn keine Kassen vorhanden oder diese geschlossen sind. Bei Fahrten über die Zielstrecke hinaus müssen Fahrkarten beim Schiffspersonal spätestens beim Überschreiten der Zielstrecke unaufgefordert nachgelöst werden. Die Fahrkarten sind nur gültig am aufgedruckten Fahrtag. Wird bei einer Fahrkartenprüfung keine gültige Fahrkarte vorgelegt, so ist die erforderliche Fahrkarte nachzulösen.
2. Gelöste Fahrkarten werden bei nicht angetretener Fahrt nicht erstattet. Bei Reduzierung der Personenzahl bei Gruppenfahrkarten, die im Vorverkauf erworben wurden, werden keine Fahrgelderstattungen vorgenommen.

Dies gilt grundsätzlich für den Erwerb von Fahrkarten an den Tageskassen sowie auch im Vorverkauf an eigenen Verkaufsstellen und Agenturen.

Fahrunterbrechung ist nur bei Benutzung von Tageskarten und Hin- und Rückfahrkarten gestattet. Eine Rückvergütung nicht abgefahrener Strecken kann nicht gewährt werden.

3. Auf Fahrten mit Platzkarten besteht nur Anspruch auf einen Platz an dem auf der Fahrkarte oder der Reservierung genannten Tisch. Ein Anspruch auf einen bestimmten Platz an diesem Tisch besteht nicht. Bei Reisegruppen ist der Reiseleiter oder Reisebegleiter für die Einhaltung der Platzreservierung verantwortlich.

4. Gutscheine jeglicher Art gelten für alle von uns im Zeitpunkt der Einlösung angebotenen Fahrplanleistungen. Für Gutscheine über bestimmte Leistungen kommen die Regelungen zu gelösten Fahrscheinen entsprechend zur Anwendung. Ein Anspruch auf Barauszahlung besteht nicht. Für die Einlösung des Gutscheins gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Fristbeginn ist der Schluss des Jahres, in dem der Gutschein erworben wurde.
5. Reservierte Karten sind bis 15 Minuten vor Fahrtbeginn an der Kasse abzuholen, anderenfalls erlischt die Gültigkeit der Reservierung. Es gelten die Stornierungsbedingungen gemäß nachstehendem § 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 3 Ermäßigungen

1. Es werden Ermäßigungen für nachstehende Personenkreisen nach Vorlage eines amtlichen Nachweises auf den vollen Fahrpreis gewährt, und zwar für
 - Kinder unter 6 Jahren (bis 3 Kinder)
 - Kinder 6-14 Jahre
 - Kindergruppen und Schulklassen (15-18 Jahre)
 - Schwerbehinderte ab 70 %,
 - und deren eingetragene Begleitperson
 - Gruppen ab 15 Personen
 - Senioren ab 60 Jahre
 - Studenten mit gültigem Studentenausweis

Die Einzelheiten der angebotenen Fahrpreisermäßigungen ergeben sich aus den Saison-Fahrplänen. Diese werden von den Kunden als verbindlich anerkannt.

2. Es kann jeweils **nur eine Fahrpreisermäßigung** in Anspruch genommen werden.
3. Der Anspruch auf Fahrpreisermäßigung muss vor dem Erwerb der Fahrkarte geltend gemacht werden. Bereits gelöste Fahrkarten können nicht nachträglich zurückgenommen werden.
4. Keine Ermäßigungen werden gewährt bei Sonder- und Abendfahrten sowie Fahrten inklusive gastronomischer Leistungen und Kombikarten.

§ 4 Stornierung seitens des Kunden

1. Eine Stornierung des mit uns geschlossenen Vertrages durch den Kunden kann mündlich, telefonisch, mit per Post versandtem Brief, per Telefax oder per E-Mail erfolgen.

Als Stornierung gilt die Verringerung der Personenzahl ebenso wie eine Gesamtstornierung der Reservierung.

2. Im Einzelnen gilt folgendes:

Reservierungen können bis 14 Werktagen vor dem Tag der Fahrt kostenfrei storniert werden. Bei einer Stornierung weniger als 14 Tage vor der Fahrt behält sich die Reederei vor, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25% der reservierten Leistung, bei einer Stornierung weniger als 7 Tage vor Fahrt in Höhe von 50% der reservierten Leistung in Rechnung zu stellen.

Der Abzug ersparter Aufwendungen ist berücksichtigt. Dem Kunden steht jedoch der Nachweis frei, dass der oben genannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist.

§ 5 Fahrplanänderungen

1. Bei Sturm, Hagel und anderen ungünstigen Witterungsbedingungen sowie bei von uns unverschuldeten technischen Defekten und bei Wasserstraßen- oder Schleusensperrungen können wir die Fahrt abrechnen oder die Fahrtroute ändern.

Erstattungs- und Ermäßigungsansprüche sind in solchen Fällen ausgeschlossen; dies gilt auch für den von uns unverschuldeten Ausfall der Beschallungsanlage (Musik, Stadterklärung).

In all diesen Fällen besteht auch kein Anspruch auf Fahrpreisermäßigung.

2. Uns bleibt der Einsatz anderer als im Fahrplan namentlich genannter Schiffe in jedem Fall vorbehalten.

- Auskünfte werden nach bestem Wissen erteilt.
3. Den Anordnungen der Schiffsbesatzung und der Schiffsführer ist im Interesse eines geregelten Verkehrs und zur Sicherheit der Fahrgäste unbedingt Folge zu leisten. Dies gilt insbesondere für den Aufenthalt auf dem Außendeck und die Anweisungen zum Verhalten der Fahrgäste beim Durchfahren von Brücken.
 4. Die Durchführung der angezeigten Fahrten kann unterbleiben, wenn nicht mindestens 10 Fahrkarten für die betreffende Fahrt an der Anfangsstation verkauft sind. Kommt eine dieser Fahrten wegen zu geringer Beteiligung nicht zur Ausführung, so wird der entrichtete Fahrpreis in voller Höhe zurückgezahlt.
 5. Die Reederei behält sich vor, alkoholisierten Personen oder Gruppen mit überwiegend alkoholisierten Personen von der Fahrt auszuschließen und gegebenenfalls vom Schiff zu verweisen.

III. Restauration

§ 6 Vertragsabschluss

Der Vertrag kommt durch die **schriftliche** Annahme des Antrags des Kunden durch uns zustande.

Telefonische oder mündliche Ergänzungen, Abänderungen oder Nebenabreden bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit ebenfalls der schriftlichen Bestätigung durch uns.

§ 7 Leistungen, Preise, Zahlungsbedingungen

1. Der Kunde ist verpflichtet, für die von ihm in Anspruch genommenen Leistungen die vereinbarten bzw. üblichen Preise an uns zu zahlen. Er haftet auch für die Bezahlung sämtlicher von allen Teilnehmern seiner Gruppe in Anspruch genommenen Leistungen sowie für die von diesen verursachten Kosten. Dies gilt auch für die von ihm veranlassten Leistungen, Kosten und Auslagen von uns an Dritte, insbesondere auch für Forderungen von Urheberrechtsverwertungsgesellschaften.
2. Die vereinbarten Preise schließen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer ein. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Fahrt 4 Monate und erhöht sich der von uns allgemein für derartige Leistungen berechnete Preis, so kann der vertraglich vereinbarte Preis angemessen, höchstens jedoch um 5% erhöht werden. Liegen zwischen Vertragsabschluss und Fahrt mehr als 4 Monate und ändert sich die gesetzliche Umsatzsteuer, so werden die Preise entsprechend angepasst.
3. Unsere Rechnungen sind - sofern nichts anderes vereinbart ist - innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar. Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen zu verlangen. Uns bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten. Für jede Mahnung nach Verzugsbeginn hat der Kunde Mahnkosten in Höhe von 5,00 € an uns zu erstatten. Der Nachweis, dass keine oder nur wesentlich geringere Kosten entstanden seien, steht dem Kunden frei. Alle weiteren Kosten, die im Rahmen des Inkassos anfallen, trägt der Kunde.
4. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist dem Kunden nur gestattet, soweit sie unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder von uns anerkannt sind.
5. Wir sind berechtigt, jederzeit eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine sind im Vertrag schriftlich vereinbart.
6. Werden nach Vertragsunterzeichnung Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des Kunden zweifelhaft erscheinen lassen, so sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder nur gegen Vorkasse oder Sicherheitsleistungen die vereinbarten Leistungen zur Verfügung zu stellen.

§ 8 Stornierung seitens des Kunden

Eine Stornierung des Kunden hinsichtlich des mit uns geschlossenen Vertrages kann mündlich, telefonisch, schriftlich oder auf elektronischem Weg (E-Mail) erfolgen. Als Stornierung gilt die Verringerung der Personenzahl ebenso wie eine Gesamtstornierung der Vorbestellung.

1. Verringerung der Personenzahl

Eine Änderung der gebuchten Personenzahl um mehr als 5% muss uns spätestens 10 Werktage vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt werden; sie bedarf unserer schriftlichen Zustimmung.

Eine Reduzierung der Teilnehmerzahl durch den Kunden um max. 5% wird von uns bei der Abrechnung anerkannt. Bei darüber hinausgehenden Abweichungen wird die ursprünglich vereinbarte

Teilnehmerzahl abzüglich 5% zugrunde gelegt. Der Kunde hat das Recht, den vereinbarten Preis um die von ihm nachzuweisenden, aufgrund der geringeren Teilnehmerzahl ersparten Aufwendungen zu mindern. Dabei sind die Ersparnisse des Kunden durch die eingeräumte Toleranz von 5% mit einzubeziehen.

Im Falle einer Abweichung nach oben werden die tatsächlich verzehrten Speisen berechnet.

2. Gesamtstornierung der Vorbestellung

Ein Vorbestellungen können bis 1 Woche vor der Fahrt kostenfrei storniert werden. Bei einer späteren Stornierung behält sich die Reederei vor, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50% des vereinbarten Preises in Rechnung zu stellen. Bei Stornierung weniger als 24 Stunden vor Fahrt oder Nichtantritt werden 100% des vereinbarten Preises in Rechnung gestellt.

§ 9 Rücktritt der Reederei Bruno Winkler

1. Sofern dem Kunden ein kostenfreies Rücktrittsrecht innerhalb einer bestimmten Frist zusteht (vgl. § 8), sind wir in dieser Zeit ebenfalls berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

2. Wird eine vereinbarte oder oben gemäß Klausel § 7 Nr. 5 verlangte Vorauszahlung nicht geleistet, so sind wir ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

3. Ferner sind wir berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, beispielsweise falls

- höhere Gewalt, ein Ausfall des Schiffes oder andere von uns nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrags unmöglich machen;
- Veranstaltungen unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen, z. B. der Person des Kunden oder des Zwecks gebucht werden.

4. Bei berechtigtem Rücktritt durch uns entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadenersatz. Sollte bei einem Rücktritt nach den obigen Nrn. 2 oder 3 ein Schadenersatzanspruch von uns gegen den Kunden bestehen, so können wir den Anspruch pauschalieren. Klausel § 5 gilt entsprechend.

IV. Gutscheine

§ 10 Kauf

1. Über unsere Internetseiten <http://www.reedereiwinkler.de> können Geschenk-Gutscheine erworben werden. Dabei handelt es sich um Wertgutscheine für Schifffahrten durch Berlin und Verzehrgutscheine für Speisen und Getränke. Diese Gutscheine gelten ausschließlich für die komplette Tour, nicht für Teilstrecken.

Nach Buchung eines Gutscheins übermitteln wir dem Kunden postalisch oder per E-Mail eine Rechnung. Deren Begleichung kann durch Überweisung oder per Kreditkarte erfolgen.

2. Sofern Wertgutscheine für Schifffahrten durch Berlin oder Verzehrgutscheine für Speisen und Getränke erworben werden, können die hierauf gerichteten Willenserklärungen entsprechend nachfolgendem § 12 widerrufen werden.

§ 11 Versand

Wir versenden die Gutscheine mit der Post oder anderen von uns gewählten Beförderungsmitteln an die vom Kunden bei der Bestellung angegebene Wohn- oder Geschäftsadresse. (Innerhalb Deutschlands besteht auch die Möglichkeit, die bestellte Ware an eine anderweitige Adresse zu versenden. Wir liefern die Ware regelmässig innerhalb von ??? Werktagen ab Zahlungseingang an das Beförderungsunternehmen.

§ 12 Widerrufsbelehrung

1. Widerrufsrecht

Der Käufer kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform, d.h. durch Brief, Telefax oder E-Mail oder dann, wenn Ihnen die Sache bereits vor Fristablauf überlassen wurde, durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

2. Der Widerruf ist zu richten an: Reederei Bruno Winkler, Inhaberin Antje Winkler, Mierendorffstr. 16, 10589 Berlin, Tel. 030/3499595, Telefax: 030/3490011, E-Mail: info@reedereiwinkler.de
3. Widerrufsformular

Für Ihren Widerruf steht Ihnen das untenstehende Formular zur Verfügung. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, für Ihren Widerruf dieses Muster-Widerrufsformular zu verwenden, sondern es steht Ihnen frei, den Widerruf durch eine andere eindeutige Erklärung auszuüben.

Muster-Widerrufsformular	
(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)	
– An [hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Telefaxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]:	
– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren */die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)	
– Bestellt am */erhalten am (*)	
– Name des/der Verbraucher(s)	
– Anschrift des/der Verbraucher(s)	
– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)	
– Datum	
<hr/>	
(*) Unzutreffendes streichen.	

4. Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und eventuell bereits gezogene Nutzungen wie z.B. Zinsen heraus zu geben. Haben Sie die empfangene Leistung ganz oder teilweise bereits in Anspruch genommen oder können Sie den für die Inanspruchnahme der Leistung ausgestellten Gutschein nicht zurück gewähren, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Gutscheine sind auf unsere Gefahr an uns zurück zu senden. Die Kosten der Rücksendung sind vom Kunden zu tragen, wenn die Gutscheine der Bestellung entsprechen und wenn der Preis der zurück zu sendenden Gutscheine den Betrag von 40 Euro nicht übersteigt. Dies gilt auch dann, wenn der Gesamtwert der Gutscheine über dem Betrag von 40 Euro liegt, zum Zeitpunkt des Widerrufs die Gegenleistung oder eine vertragliche vereinbarte Teilzahlung noch nicht erbracht worden ist. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Für den Kunden beginnt die Frist mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit dem Empfang der Widerrufserklärung.

§ 13 Online-Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

IV. Sonstiges

§ 14 Verlust oder Beschädigung mitgebrachter Sachen

1. Mitgeführte (persönliche) Gegenstände befinden sich auf Gefahr des Kunden auf dem Schiff. Wir übernehmen für Verlust, Untergang oder Beschädigung keine Haftung, auch nicht für Vermögensschäden, außer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz bei der Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen durch uns. Zudem sind alle Fälle, in denen die Verwahrung aufgrund der Umstände des Einzelfalls eine vertragstypische Pflicht darstellt, von dieser Haftungsfreizeichnung ausgeschlossen. Abgesehen von den in Satz 3 genannten Fällen bedarf ein Verwahrungsvertrag ausdrücklicher Vereinbarung.
2. Zurückgebliebene Gegenstände werden nur auf Verlangen, Risiko und Kosten des betreffenden Kunden nachgesandt. Wir bewahren die Sachen 3 Monate auf; danach werden die Sachen, sofern ein erkennbarer Wert besteht, dem lokalen Fundbüro übergeben. Die Kosten der Verwahrung hat der Kunde zu tragen. Soweit

kein erkennbarer Wert besteht, behalten wir uns nach Ablauf der Frist eine Vernichtung auf Kosten des Kunden vor.

3. Fundsachen sind sofort bei der Schiffsbesatzung zur Weiterleitung an die Reederei abzugeben.

§ 15 Haftung des Kunden für Schäden

Der Kunde haftet für alle von ihm verursachten Schäden am Schiff, an Einrichtung, Inventar, Steganlagen etc.

§ 16 Haftung

1. Wir haften mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns für unsere Verpflichtungen aus dem Vertrag. Ansprüche des Kunden auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben, ferner sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns beruhen, und Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten durch uns beruhen.

Einer Pflichtverletzung durch uns steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.

Sollten Störungen oder Mängel an unseren Leistungen auftreten, werden wir bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, dass ihm zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten. Im Übrigen ist der Kunde verpflichtet, uns rechtzeitig auf die Möglichkeit der Entstehung eines außergewöhnlich hohen Schadens hinzuweisen. Störungen oder Mängel müssen vom Kunden unmittelbar bei der Fahrt zur Prüfung gemeldet werden.

2. Die Beaufsichtigung von Kindern obliegt den Eltern bzw. den Begleitpersonen. Sie haben insbesondere dafür zu sorgen, dass die Sicherheit der Kinder durch deren Verhalten an Bord und auf den Steganlagen nicht gefährdet ist.

§ 17 Sonstiges

1. Sperrige Gepäckstücke, Koffer und Rucksäcke können nur mitbefördert werden, soweit Platz vorhanden ist. Die Reederei behält sich aus Sicherheitsgründen Inhaltskontrollen vor.

Nicht transportiert werden feuergefährliche, explosive, ätzende sowie übel riechende Stoffe.

2. Fahrräder werden nicht befördert.
3. Rollstühle und Kinderwagen können nur in begrenzter Anzahl oder nach Absprache an Bord genommen werden. Elektro-Rollstühle sind aus Sicherheitsgründen nicht zugelassen.
4. Hunde werden gegen eine Pauschalgebühr mitgenommen, Hunde für die eine Maulkorbpflicht besteht jedoch nur mit Maulkorb. Sie sind an Bord kurz an der Leine zu halten. Auf Ganztages- und Abendfahrten ist die Mitnahme von Hunden nicht gestattet.
5. Die private Benutzung von Musikinstrumenten sowie Tonwiedergabegeräten ist an Bord nicht gestattet.
6. Das Mitbringen und der Verzehr von mitgebrachten alkoholischen Getränken an Bord der Schiffe ist strikt untersagt. Die Reederei behält sich das Recht auf Kontrollen vor.

§ 18 Schlussbestimmungen

1. Mündliche Nebenabreden sind nur bei schriftlicher Bestätigung verbindlich. Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen bedürfen der **Schriftform**. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.

2. Erfüllungs- und Zahlungsort ist der **Sitz der Reederei Bruno Winkler**.

3. Ausschließlicher Gerichtsstand ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz der Reederei Bruno Winkler. Das gleiche gilt, sofern der Kunde die Voraussetzungen des § 38 Abs.2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

5. Es gilt **deutsches Recht**. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
6. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die der unwirksamen in ihrem Sinngehalt möglichst nahe kommt und wirksam ist.
7. Der Unternehmer verpflichtet sich nicht, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Hinsichtlich des Kaufes von Geschenk-Gutscheinen gilt § 12 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.